

gender*sternchen
DER LERNRAUM

Gendergerechte Sprache

Melanie Bittner

Was bedeutet „Gendern?“

= genderbewusste/-gerechte Sprache

- Konsens: Vermeidung von männlichen Formen als „allgemeine“ Formen (=generisches Maskulinum)
- stereotype Redewendungen vermeiden
- beinhaltet nicht nur Verwendung der Sonderzeichen (Sternchen, Unterstrich, Doppelpunkt) sondern im weiteren Sinne auch Umformulierungen, Passivkonstruktionen, neutrale Alternativen u.a. kreative Varianten

Pronomen

FALL	FRAGE	MÄNNLICH	WEIBLICH	KEIN PRONOMEN	ANDERES PRONOMEN	BEISPIEL
				Name der Person verwenden	von der Person gewünschte (Neo-) Pronomen verwenden	
1. Nominativ	Wer?	Er	Sie		-	Sie studiert ...
2. Genitiv	Wessen?	Seiner	Ihrer		-	Wegen seiner Noten
3. Dative	Wem?	Ihm	Ihr		-	Wie ich they gesagt habe ...
4. Akkusativ	Wen?	Ihn	Sie		-	Ich benenne Sihan als ...

Zu anderen Pronomen / Neopronomen siehe <https://nibi.space/pronomen>, z.B. they

„Mein Pronomen ist er“

„Meine Pronomen sind sie/ihr“

„Bitte Pronomen vermeiden“



Gendergerechte Sprache im Wandel

Von der Sichtbarmachung von Frauen ...

- Sprachlich: Kritik am sog. generisches Maskulinum = Frauen sind (nicht) „mitgemeint“
- „99 Sängerinnen und ein Sänger sind 100 Sänger“ Luise Pusch
- Ziel: Frauen sichtbar machen
- Spezifische Formen: **Beidnennung (Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)**, Schrägstrich (Mitarbeiter/-innen), Binnen-I (MitarbeiterInnen) .



Gendergerechte Sprache im Wandel

... zur genderinklusiven Sprache

- Kategorie Gender (= soziales Geschlecht) in Forschung und Politik
- Gender ist mehr als männlich/weiblich
- rechtliche Anerkennung der Dritten Option
- Ziel: sprachliche Integration von allen Geschlechtsidentitäten, insbesondere trans* und inter* Personen
- Spezifische Formen heute: Unterstrich (Mitarbeiter_innen), **Sternchen (Mitarbeiter*innen)**, Doppelpunkt (Mitarbeiter:innen)

Die Dritte Option: Personenstand („Geschlechtseintrag“) divers

- seit 2018 für inter* Personen möglich
- aktuell Verfassungsbeschwerde, weil der Eintrag „divers“ an körperliche Merkmale und ärztliche Begutachtung geknüpft wird und damit der geschlechtlichen Selbstbestimmung widerspricht
- Verfahren kostet Zeit, Geld und stellt auch psychische Belastung dar – das gilt noch mehr für Namens-/Personenstandsänderungen nach dem (fast verfassungsrechtlich ausgehebelten) Transsexuellengesetz (TSG)

Definition CIS/TRANS*

Cis ist eine Bezeichnung für Menschen, die sich mit dem Geschlecht identifizieren, das ihnen bei ihrer Geburt zugewiesen wurde.

„Trans* fungiert vermehrt als deutscher Oberbegriff für (...) Menschen, die sich nicht dem Geschlecht zugehörig fühlen, das ihnen bei ihrer Geburt zugewiesen wurde, und auch solche, die sich Vergeschlechtlichungsprozessen ganz entziehen wollen.“

(Chebout/Sauer 2011, 55)

Trans* Menschen haben unterschiedliche Geschlechtsidentitäten (trans*, nicht-binär, weiblich, männlich, etc.) und unterschiedliche sexuelle Identitäten (hetero, schwul, lesbisch, bi, etc.). Auch trans* Menschen können menstruieren, Kinder zeugen oder gebären, nutzen Verhütungsmittel, brauchen Zugang zu Schwangerschaftsabbruch etc.

Literaturhinweis: [Trans* in den Medien. Informationen für Journalist*innen von TransInterQueer](#) e.V.



Definition INTER/INTERGESCHLECHTLICH*

„Inter* fungiert vermehrt als deutscher Oberbegriff für (...) Menschen, die mit einem Körper geboren sind, der den typischen geschlechtlichen Standards und Normen von Mann und Frau nicht entspricht.

Intersexualität wird als pathologisierende Diagnose auf diese Personen verwandt, weil deren körperliche Merkmale medizinisch nicht eindeutig dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet werden können. Viele Inter*-Menschen lehnen sie daher als Selbstbezeichnung ab. [...]“ (Chebout/Sauer 2011, 54)

Inter* Menschen haben unterschiedliche Geschlechtsidentitäten (inter*, weiblich, männlich, etc.) und unterschiedliche sexuelle Identitäten (hetero, schwul, lesbisch, bi, etc.)

Literaturhinweis: [Inter & Sprache — Von „Angeboren“ bis „Zwitter“](#). Eine Auswahl inter*relevanter Begriffe, mit kritischen Anmerkungen vom TriQ-Projekt „Antidiskriminierungsarbeit & Empowerment für Inter“

Bezeichnung von Personen:

nicht vom Namen auf Pronomen/Anrede schließen!

Neutrale Formen

~~Projektleiter~~
~~Besucheranschrift~~
~~Vertreter~~
~~Partnerschaft~~

Projektleitung
Besuchsanschrift
Vertretung
Kooperation

Partizipformen

~~Unsere Mitarbeiter~~
~~Liebe Interessenten~~
~~Übersetzer: xy~~

Unsere Mitarbeitenden (nur Plural)
Liebe Interessierte (nur Plural)
Übersetzt von xy

Person, Mensch, Mitglied etc.

~~Der Antragsteller~~
~~Der Einzelne~~
~~Der Stimmberechtigte~~

Die antragstellende Person
Der einzelne Mensch
Das stimmberechtigte Mitglied

Sonderzeichen

~~Liebe Kollegen~~
~~Abonnenten~~
~~Im Kollegenkreis~~
~~Aufgabe des Datenschutzbeauftragten~~

Liebe Kolleg*innen
Abonnenten*innen
Im Kolleg*innenkreis
Aufgabe der*des
Datenschutzbeauftragten



Geschickte Formulierungen

möglichst Plural bevorzugen

(die*der Abonnent*in)

die Abonnent*innen

alle statt jeder

~~Hat sich schon jeder in die Teilnahmeliste eingetragen?~~

Haben sich schon alle in die Teilnahmeliste eingetragen?

wer, man, jemand, niemand:

(**Wer** zu spät kommt, **den** bestraft das Leben)

Wer zu spät kommt, die*den bestraft das Leben

nach Möglichkeit anders formulieren, zumindest schriftlich, nicht unbedingt angestrengt vermeiden

(Man hat **seine** Mimik nicht immer unter Kontrolle)

Menschen haben ihre Mimik nicht immer unter Kontrolle / Wir haben unsere Mimik nicht immer unter Kontrolle

(Niemand darf wegen **seines** Geschlechts benachteiligt werden)

Eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts ist verboten

(Man muss darauf achten)

Bitte achten Sie darauf



Anreden und Titel

(Sehr geehrte Frau Garcia)

Sehr geehrte*r Laura Garcia
Guten Tag Laura Garcia

(Lieber Herr Nowak)

Liebe_r Sebastian Nowak
Guten Tag Sebastian Nowak
Hallo Sebastian Nowak

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sehr geehrte Empfänger*innen des Newsletters
Sehr geehrte Konferenzteilnehmende,
(Sehr Geehrte,)
Liebe alle,

(Frau Dr. Smith)

Dr. Opaka Smith (Vorsicht: generisches
Maskulinum)
Dr.in Opaka Smith
Dr.*in Opaka Smith

Zusammenfassung

- Sprache ist immer gegendert: Wie gerecht genderst du?
- Bei gendergerechter Sprache kannst du es nicht allen recht machen:
Welche Position willst du beziehen?
- Frauen sichtbar zu machen und genderinklusive Formulierungen können manchmal ein Spannungsfeld darstellen. Beides ist wichtig.
- Es ist wichtiger, Personen nicht falsch zu gendern, als alle richtig zu gendern.
- Gendergerechtigkeit wird auch, aber nicht nur über Sprache hergestellt:
Nutzt die Auswahl von Bildern, Beispielen, Themen, Autor*innen, ...

Tipps

- Alles ist besser als das generische Maskulinum.
- In den meisten Fällen ist das Sternchen als Sonderzeichen zu empfehlen
- Schließe nicht vom Aussehen oder Namen einer Person auf die gewünschte Anrede / Pronomen
- Schließe nicht von gewünschter Anrede oder Pronomen auf Geschlechtsidentität
- Je weniger du dein Gegenüber kennst und je größer die adressierte Gruppe, um so neutraler solltest du in der Ansprache formulieren
- Insb. cis Personen können zu genderinklusive Kommunikation beitragen, indem sie ihre eigene gewünschte Anrede / Pronomen kommunizieren, z.B. in der E-Mail-Signatur

Zum Weiterlesen

- [Toolbox Gender und Diversity in der Lehre](#) der FU Berlin
- [Leitfaden für geschlechtergerechte Sprache der HU Berlin](#)
- [Leitfaden für eine geschlechtersensible Sprache der Universität zu Köln](#)
- [Geschlechtersensible Sprache – Ein Leitfaden der TU Berlin](#)
- [Empfehlungen für eine geschlechtergerechte Verwaltungssprache der Stadt Hannover](#)
- www.genderleicht.de
- www.geschicktgendern.de

Gender Sensitivity in English

- The SAGE Handbook of Sociolinguistics Guidelines for Non-Discriminatory Language Use (2011)
- [Guidelines for Gender-Inclusive Language in English](#) (United Nations)
- [Handout on Gender-Inclusive Language](#) (The Writing Center, University of North Carolina at Chapel Hill)

Kontakt

Melanie Bittner

www.melaniebittner.de

info@melaniebittner.de

gender*sternchen - Melanie Bittner und Sabine Blackmore

gender*sternchen
DER NEWSLETTER